

Inhaltsverzeichnis

Teil I Zu Hause pflegen – wie soll das gehen? Eine Entscheidungshilfe

1	Sie sind nicht alleine – Pflegen in Deutschland	2
1.1	Die Pflegesituation	3
1.2	Wer sind die pflegenden Angehörigen?	3
1.3	Warum pflegen Menschen?	4
1.4	Welche Aufgaben übernehmen pflegende Angehörige?	4
1.5	Wie ist die Situation der betreuten Angehörigen?	4
1.6	Würde es mir anders ergehen?	5
1.7	Warum kann Pflegen so belastend sein?	5
1.8	Gibt es auch positive Aspekte der Pflege?	6
1.9	Wie kann ich einer möglichen Belastung vorbeugen?	6
1.10	Pflegeübernahme – Was muss ich bedenken?	7
2	Entscheidung zur Pflege	8
2.1	Wen pflege ich?	9
2.2	Was bedeutet Angehörigenpflege für mich? ..	9
2.3	Kann ich die Pflege überhaupt leisten?	9
2.4	Wer ist bereit mitzuhelfen?	10
2.5	Wo soll die Pflege stattfinden?	10
2.6	Mit welchen Kosten ist zu rechnen?	10
2.7	Wie muss ich mich selbst organisieren?	10

Teil II Pflegestufe – Gelder – Hilfsmittel

3	Wegweiser durch die Gesetze – SGB V, SGB XI und SGB XII.	14
3.1	Gesetzliche Sozialversicherungen (Kostenträger)	15
3.2	Wie weiß ich, ob die Krankenkasse oder die Pflegekasse die Kosten übernimmt?	17

4	Was Sie über das Pflegeversicherungsgesetz (SGB XI) wissen sollten	18
4.1	Wann bekommt man eine Pflegestufe?	19
4.2	Welche Leistungen der Pflegeversicherung gibt es?	25
4.3	Gibt es neben den finanziellen Hilfen noch andere Leistungen der Pflegeversicherung?	27
5	Wer kann sonst noch helfen?	31
5.1	Wer kann bei der Organisation des Alltags helfen?	32
5.2	Beratungsstellen	35
5.3	Unterstützung durch den Hausarzt	36
6	Zusammenarbeit mit dem Pflegedienst	37
6.1	Welche Leistungen erbringt ein Pflegedienst?	38
6.2	Wie finde ich einen geeigneten Pflegedienst?	40
6.3	Worauf achte ich, wenn der Pflegedienst kommt?	43

Teil III Miteinander leben – miteinander reden

7	Ich pflege Dich zu Hause – Pflegegerechtes Wohnen	46
7.1	Wie wird eine Wohnung pflegegerecht?	47
7.2	Wer hilft mir bei der Wohnungsanpassung? ..	48
7.3	Wann und wie bekomme ich die benötigten Hilfsmittel?	48
7.4	Bedürfnisgerechte Gestaltung des Pflegezimmers	51
7.5	Vorsicht Sturz!	52
8	Ich verstehe Dich nicht – Einige Kommunikationsregeln	53
8.1	Was versteht man unter Kommunikation? ..	54
8.2	Wie kann Kommunikation gelingen?	55

8.3 Kommunikation bei körperlichen
Einschränkungen/Behinderungen.....57

8.4 Umgang mit Konflikten.....58

Teil IV Wie geht es Dir heute – Krankenbeobachtung

9 **Wie geht es Dir heute?
Die Krankenbeobachtung.....62**

9.1 Was versteht man unter Wahrnehmung?... 63

9.2 Allgemeine Beobachtungsfelder64

9.3 Krankenbeobachtung am Körper und an
Körperfunktionen.....65

Teil V So pflegen Sie richtig – Pflegetechniken

10 **Prinzipien der Pflege.....84**

10.1 So pflegen Sie aktivierend85

10.2 So pflegen Sie prophylaktisch86

10.3 So pflegen Sie rückschonend.....87

10.4 So pflegen Sie planvoll.....90

10.5 So arbeiten Sie hygienisch91

11 **So pflegen Sie richtig93**

11.1 Bett richten.....94

11.2 Unterstützung beim Ausscheiden im
Pflegebett.....94

11.3 An- und Auskleiden.....97

11.4 Bewegen in und aus dem Bett 100

11.5 Vorsicht Sturz! 112

12 **Individuelle Körperpflege –
Gewohnheiten sind unterschiedlich ...116**

12.1 Waschen am Waschbecken..... 117

12.2 Körperpflege am Bettrand 117

12.3 Die Ganzkörperpflege im Bett..... 117

12.4 Die Augenpflege 120

12.5 Die Ohrenpflege..... 120

12.6 Die Nasenpflege 120

12.7 Die Mundpflege 120

12.8 Die Haarpflege 122

12.9 Die Rasur 123

12.10 Die Nagelpflege 124

12.11 Die Fußpflege 124

12.12 Die Intimpflege..... 125

12.13 Duschen..... 126

12.14 Baden 127

13 **Hat es Dir geschmeckt?129**

13.1 Was eigentlich essen wir genau? 130

13.2 Wie also sieht eine gesunde Ernährung
aus? 133

13.3 Wie kann ich die benötigte Menge an
Nahrungsmitteln feststellen? 134

13.4 Wie verhindere ich Übergewicht? 135

13.5 Wie verhindere ich Fehlernährung und
Mangelernährung? 136

13.6 Was ist Krankenkost?..... 139

13.7 Reichlich trinken..... 140

13.8 Volkskrankheit Verstopfung – woran
liegt es? Kann ich durch Ernährung
vorbeugen? 142

14 **Wundliegen, Lungenentzündung,
Blutgerinnsel – So beugen Sie Zweit-
erkrankungen vor.....144**

14.1 So vermeiden Sie das Wundliegen
(Dekubitus)..... 145

14.2 So beugen Sie Gelenkversteifungen
(Kontrakturen) vor 151

14.3 So verhindern Sie einen Gefäßverschluss
(Thrombose)..... 155

14.4 So verhindern Sie eine Lungenentzündung
(Pneumonie)..... 159

15 **Wenn Sie mehr tun wollen – Wahr-
nehmen, Berühren und Bewegen162**

15.1 Pflege mit Basaler Stimulation 163

15.2 Alle Sinne pflegen 164

15.3 Therapeutische Ganzkörperpflege 168

15.4 Aktivierende Pflege 170

15.5 Aktivierende Pflege mit dem Bobath-
Konzept 171

15.6 Aktivierende Pflege durch Biografiearbeit .. 175

16 **Besondere Situationen –
Die »spezielle Pflege«177**

16.1 Inkontinenz 178

16.2 Schlaganfall 183

16.3	Diabetes mellitus	188	20.5	Versorgung des Toten.....	233
16.4	Demenz	192	20.6	Formalitäten.....	235
16.5	Chronische Wunden	196			
16.6	Multiresistente Keime.....	198			
16.7	Zusammenarbeit mit dem Hausarzt	200			
16.8	Die Verlegung ins Krankenhaus	202			
17	Die Hausapotheke	204			
17.1	Wo bewahre ich die Hausapotheke auf? ...	205			
17.2	Was gehört in die Hausapotheke?	206			
17.3	Was muss ich beim Umgang mit Arzneimitteln beachten?	208			
18	Die Hausmedizin.....	212			
18.1	Heilkräfte der Natur	213			
18.2	Wasser als Heilmittel.....	215			

Teil VI A Abschied nehmen

19	Rechtzeitig vorsorgen.....	220
19.1	Welche rechtlichen Möglichkeiten zur Vorsorge gibt es?	221
19.2	Die Betreuung	224
20	Abschied nehmen	226
20.1	Phasen des Sterbens und der Trauer.....	227
20.2	Sterbende begleiten	229
20.3	Die Hospizarbeit	232
20.4	Der nahe Tod	233

Teil VII Und bei alledem – Wie geht es Ihnen?

21	Bleiben Sie gesund!.....	238
21.1	Warum ist Selbstpflege so wichtig?.....	239
21.2	Was versteht man unter Selbstpflege?.....	239
21.3	Rückenschmerzen – ein Problem von Pflegerpersonen.....	242

Serviceeteil – Suchen und finden

	Gewusst was – Lexikon medizinisch- pflegerischer Fachbegriffe.....	246
	Gewusst wer – Wichtige Adressen	258
	Gewusst wie viel – Pflegegeld und Pflegeteile	262
	Gewusst woher – Literatur und Abbildungsnachweis.....	265
	Gewusst wo – Stichwortverzeichnis.....	267